

## **P R O T O K O L L**

über die Sitzung **des Orsrates Otze** der Stadt Burgdorf am **24.09.2020** in der Sporthalle der Grundschule Otze, Heeg 17, 31303 Burgdorf

18.WP/OR Otze/022

Beginn öffentlicher Teil: 19:00 Uhr  
Beginn vertraulicher Teil: Uhr

Ende öffentlicher Teil: 20:00 Uhr  
Ende vertraulicher Teil: Uhr

---

**Anwesend: Ortsbürgermeister**

Meyer, Andreas

**Bürgermeister**

Pollehn, Armin

**stellv. Ortsbürgermeister**

Dralle, Karl-Heinz

**Ortsratsmitglied/er**

Buchholz, Gustav-Adolf  
Höfner, Joachim  
Petrusjanz, Nele

**Verwaltung**

Hammermeister, Birgit

## **TAGESORDNUNG**

### Öffentlicher Teil

Einwohnerfragestunde

1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung
2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates Otze vom 07.05.2020 und 09.09.2020
3. Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin
4. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 4.1. Projektmanagement: Bericht für die Hochbauprojekte per I. Quartal 2020  
Vorlage: M 2020 1257
- 4.2. Berichtswesen für die Hochbauprojekte per 2. Quartal 2020  
Vorlage: M 2020 1348

- 4.3. Mitteilungen zum Thema Mobilfunk:
  - 1. Telekom wird UMTS Frequenzspektrum für LTE und 5G nutzen,
  - 2. Fortschreibung Mobilfunkvereinbarung,
  - 3. Bereitstellung des städtischen Grundstücks in Ehlershausen ermöglicht auch 5G-Ausbau, Bezugsvorlage M 2019 1085 Zweiter Mobilfunksendemast in Ehlershausen  
Vorlage: M 2020 1330
- 4.4. Festsetzung Überschwemmungsgebiete: Burgdorfer Aue, Neue Aue, Alte Aue, Aue, Hechtgraben, Seebeeke  
Vorlage: M 2020 1372
- 4.5. 5. Änderung des RROP 2016  
Festlegung von Vorranggebieten Windenergienutzung  
Beteiligung der Stadt Burgdorf  
Vorlage: M 2020 1380
- 4.6. Planfeststellungsverfahren Bahnsteigverlängerung Otze  
Erwiderung der Vorhabenträgerin (DB Station&Service AG) zur Stellungnahme der Stadt Burgdorf  
Bezug: Mitteilung M 2020 1165  
Vorlage: M 2020 1297
- 5. Raumprogramm Erweiterungsbau Grundschule Otze  
Vorlage: BV 2020 1271
- 6. Mitfahrbänke  
Vorlage: BV 2020 1285
- 6.1. Mitfahrbänke - Nachträgliche Erkenntnisse  
Vorlage: BV 2020 1285/1
- 7. Weferlingser Weg im Rahmen der Experimentierklausel der Region von Tempo 50 auf Tempo 30 reduzieren, Antrag gem. Geschäftsordnung der CDU- und SPD-Fraktion im Ortsrat Otze vom 08.09.2020  
Vorlage: A 2020 1385
- 8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung
  - 8.1. Aktueller Sachstand zu dem gestellten Prüfauftrag der Kostenschätzung "Altes Spritzenhaus" und Krippe Otze, Anfrage gem. Geschäftsordnung der CDU im Ortsrat Otze vom 30.08.2020 - Vorlage folgt -  
Vorlage: F 2020 1382
  - 8.2. Bedarfsplan und KiTa Erweiterung Otze Anfrage gem. Geschäftsordnung der CDU im Ortsrat Otze vom 30.08.2020 - Vorlage folgt -  
Vorlage: F 2020 1383
- 9. Anfragen und Anregungen an die Verwaltung  
  
Einwohnerfragestunde

## Öffentlicher Teil

### **Einwohnerfragestunde**

**Herr Meyer** begrüßte alle Anwesenden und eröffnete die Einwohnerfragestunde

Die Fragen und Antworten sind dem Protokoll als Anlage 1 beigefügt.

### **1. Feststellung der Anwesenheit, Beschlussfähigkeit und Tagesordnung**

---

**Herr Meyer** eröffnete die Sitzung und stellte bei form- und fristgerechter Einladung die Beschlussfähigkeit des Orsrates fest.

**Der Ortsrat fasste einstimmig folgenden**

#### **Beschluss:**

**Die Tagesordnung wird genehmigt.**

### **2. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates Otze vom 07.05.2020 und 09.09.2020**

---

**Der Ortsrat fasste einstimmig folgenden**

#### **Beschluss:**

**Das Protokoll über die Sitzung des Orsrates vom 07.05.2020 wird genehmigt.**

**Weiterhin fasste der Ortsrat mit 4 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung folgenden**

#### **Beschluss:**

**Das Protokoll über die Sitzung des Orsrates vom 09.09.2020 wird genehmigt.**

### **3. Mitteilungen der Ortsbürgermeisterin**

---

**Herr Meyer** teilte Folgendes mit:

1. Die Feuerwehr Otze habe Anfang August den MTW erhalten und sei damit gut ausgestattet.

2. Erweiterungsbau Grundschule Otze  
Ende August habe ein Arbeitstreffen mit allen Projektbeteiligten bezüglich des Erweiterungsbaus der Grundschule Otze stattgefunden. Dabei wurde von der Interimslösung in Form einer Anmietung einer Traglufthalle o. ä. für einen Übergangszeitraum von zwei Jahren aus Kosten- und Platzgründen Abstand genommen.  
Weiterhin sprach der **Ortsbürgermeister** der Verwaltung ein großes Lob dafür aus, dass alle Beteiligten bei dem Schulraumprogramm mit eingebunden wurden.
3. 24-Stunden-Zählung von BIOS Otze e. V.  
Am 01.09.2020 wurde von der BIOS Otze e.V. eine 24-Stunden-Zählung vorgenommen. Dabei wurden 202 Züge gezählt. Die Schrankenschließzeit belief sich innerhalb dieses Zeitraumes auf fünf Stunden und 25 Minuten. Insgesamt querten 1.999 Fahrzeuge, 417 Radfahrer und 248 Fußgänger den Bahnübergang. Bei dieser Mess- und Zählaktion stellte sich heraus, dass der Lärmpegel höher war als vor einem Jahr. Am 29.11.2020 wird hierzu noch ein ausführlicher Bericht von Herrn Goldbach erfolgen.
4. Am kommenden Sonntag, 27.09.2020, findet der Erntedankgottesdienst auf dem Lindenbrink unter freiem Himmel statt.
5. Der Gottesdienst zum Volkstrauertag am 15.11.2020 werde unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen durchgeführt. Der Feuerwehrmusikzug Ramlingen-Ehlershausen dürfe nur in kleinerer Form den Gottesdienst begleiten.

#### **4. Mitteilungen des Bürgermeisters**

---

-Keine-

#### **4.1. Projektmanagement: Bericht für die Hochbauprojekte per I. Quartal 2020 Vorlage: M 2020 1257**

---

Die Tagesordnungspunkte 4.1 und 4.2 wurden gemeinsam behandelt.

#### **4.2. Berichtswesen für die Hochbauprojekte per 2. Quartal 2020 Vorlage: M 2020 1348**

---

**Herr Meyer** teilte mit, dass mit der Fertigstellung des Kita-Anbaus Ende Oktober zu rechnen sei. Die Zeitplanung sei somit weiter im Verzug.

- 4.3. Mitteilungen zum Thema Mobilfunk:**  
**1. Telekom wird UMTS Frequenzspektrum für LTE und 5G nutzen,**  
**2. Fortschreibung Mobilfunkvereinbarung,**  
**3. Bereitstellung des städtischen Grundstücks in Ehlershausen ermöglicht auch 5G-Ausbau, Bezugsvorlage M 2019 1085 Zweiter Mobilfunk-sendemast in Ehlershausen**  
**Vorlage: M 2020 1330**
- 

Ergänzende Fragen wurden nicht gestellt.

- 4.4. Festsetzung Überschwemmungsgebiete: Burgdorfer Aue, Neue Aue, Alte Aue, Aue, Hechtgraben, Seebeeke**  
**Vorlage: M 2020 1372**
- 

**Herr Meyer** berichtete, dass bezüglich der Festsetzung von Überschwemmungsgebieten weite Teile von Otze betroffen seien. Weiterhin seien die Berechnungen nicht ordnungsgemäß durchgeführt worden, da beide Schöpfwerke nicht mit einbezogen worden seien. Windenergie sei auch nur unter schwersten Bedingungen in der Flurbereinigung möglich.

Da der Bahnübergang in Otze als auch der Parkplatz auf dem Sportplatz in den Überschwemmungsgebieten mit enthalten seien, erkundigte er sich, ob die Region Hannover dafür Ausgleichsflächen schaffen müsse.

**Herr Buchholz** wies darauf hin, dass in einer Vorlage 2016 die Grenzen für die Festsetzung von Überschwemmungsgebieten ganz anders verlaufen würden, als in der jetzigen Vorlage dargestellt sei. Er bat daher um Mitteilung der Gründe hierfür.

**Herr Meyer** fasste abschließend zusammen, dass gegen die Festsetzung der Überschwemmungsgebiete Einwände seitens der Eigentümer und Anwohner bestehen.

Antwort der Abteilung Stadtplanung und Umwelt:

Die Berechnung der Überschwemmungsgebiete wurde vom Nds. Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN) beauftragt und begleitet. Die Stadt hat damals Ihre Bedenken zur Kenntnis gegeben. Aufgrund von Einwendungen bei der Benennungsherstellung wurden die Berechnungen noch einmal angepasst. So kommt es zu Änderungen der ursprünglichen Arbeitskarten.

Bezüglich der nun anstehenden Festsetzung des Überschwemmungsgebietes hatten die Bürger im Rahmen der öffentlichen Auslegung die Möglichkeit ihre Einwände der Region Hannover gegenüber zu äußern.

In Bezug auf die Frage, ob die Region Hannover für den Bahnübergang in Otze sowie die Parkplätze auf dem Sportplatz Ausgleichsflächen schaffen muss, ist zu sagen, dass Anlagen, die beim Inkrafttreten dieser Verordnung rechtmäßig vorhanden sind, weiter zugelassen bleiben. Es muss nicht nachträglich Ausgleich geschaffen werden.

**4.5. 5. Änderung des RROP 2016  
Festlegung von Vorranggebieten Windenergienutzung  
Beteiligung der Stadt Burgdorf  
Vorlage: M 2020 1380**

---

**Herr Dralle** wies darauf hin, dass durch das OVG-Urteil vom 05.03.2019 die Städte und Gemeinden selbst die Entscheidungsbefugnis für die Planung von Windenergie haben und dieses auch nutzen sollen.

**Herr Pollehn** erklärte, dass der Stillstand der Planungen auf das RROP 2016 zurückzuführen sei, in dem die Festlegungen zur Steuerung der Windenergienutzung (Konzentrationsplanung) durch das OVG-Urteil nunmehr für unwirksam erklärt worden seien. Die Planungen für Windenergienutzung wurden aber bereits wieder aufgenommen, um den Prozess für Burgdorf weiter voranzubringen und um die Klimaziele 2030 zu erreichen.

Die regenerativen Energien, wie z. B. Blockkraftheizwerke, sollen auch in Neubaugebieten durch entsprechende Festlegungen genutzt werden können. Außerdem machte **Herr Pollehn** deutlich, dass die Energiewende nur mit der Windenergie hinzubekommen sei.

**4.6. Planfeststellungsverfahren Bahnsteigverlängerung Otze  
Erwiderung der Vorhabenträgerin (DB Station&Service AG) zur Stellungnahme der Stadt Burgdorf  
Bezug: Mitteilung M 2020 1165  
Vorlage: M 2020 1297**

---

**Herr Meyer** teilte mit, dass das Planfeststellungsverfahren Bahnsteigverlängerung Otze bis 2022 laufe.

**Herr Dralle** wies darauf hin, dass der Einsatz von Drei-Wagen-Zügen auf der Strecke zwischen Hannover und Celle noch nicht nach Abschluss der Bahnsteigverlängerung in Otze vorgenommen werden könne, sondern erst nach Fertigstellung der Arbeiten auch in Ehlershausen.

**Herr Meyer** erklärte, dass im Zuge der Bahnsteigverlängerung auch die Park- and Ride-Anlage erweitert werden solle. Dabei solle diese weiter von der Straße reingerückt werden, damit ein Begegnungsverkehr von Fahrzeugen möglich sei.

**5. Raumprogramm Erweiterungsbau Grundschule Otze  
Vorlage: BV 2020 1271**

---

**Herr Meyer** hoffte, dass diese Vorlage in den nächsten Ausschüssen positiv beschlossen werde, um zeitliche Verzögerungen, allein schon aus Kostengründen, zu vermeiden. Weiterhin zeigte er sich erfreut, dass das Raumprogramm auch einen Gymnastikraum beinhalte.

**Der Ortsrat fasste einstimmig folgenden empfehlenden**

**Beschluss:**

**Das als Anlage beigefügte Raumprogramm für den Erweiterungsbau der Grundschule Otze zur Realisierung einer zweizügigen Grundschule und einer Ein-Feld-Sporthalle wird beschlossen. Die erforderlichen Haushaltsmittel sind für die jeweiligen Haushalte zu beantragen.**

**6. Mitfahrbänke  
Vorlage: BV 2020 1285**

---

Die TOP 6 und 6.1 wurden gemeinsam behandelt.

**6.1. Mitfahrbänke - Nachträgliche Erkenntnisse  
Vorlage: BV 2020 1285/1**

---

**Herr Dralle** erklärte, dass er keine Bedenken hinsichtlich der „Einladung an Pädophile“ habe.

**Herr Meyer** führte aus, dass Otze durch den Bahnhof verkehrlich bereits gut angebunden sei und daher in Otze kein Bedarf für die Aufstellung einer Mitfahrbank bestehe.

**Herr Pollehn** berichtete, dass auch seitens der Ortsvorsteher kein Bedarf an der Aufstellung einer Mitfahrbank gesehen werde.

**7. Weferlingser Weg im Rahmen der Experimentierklausel der Region von Tempo 50 auf Tempo 30 reduzieren, Antrag gem. Geschäftsordnung der CDU- und SPD-Fraktion im Ortsrat Otze vom 08.09.2020  
Vorlage: A 2020 1385**

---

**Herr Meyer** bat, dass seitens der Tiefbauabteilung/Straßenverkehrsbehörde geprüft werden solle, welche Voraussetzungen erfüllt werden müssen, um den Weferlingser Weg auf Tempo 30 zu reduzieren.

**Herr Pollehn** machte darauf aufmerksam, dass aus Richtung Weferlingens/Hänigsen kein Ortseingangsschild stehe. **Frau Petrusjanz** bestätigte, dass dieses Ortseingangsschild alle paar Wochen demontiert werde.

Weiterhin berichtete sie, dass Geschwindigkeitsmessungen bislang nur direkt hinter der Kurve vorgenommen worden seien, wo die Fahrzeuge bereits ihre Geschwindigkeit gedrosselt haben.

Sie bat darum, dass die Verwaltung erneut Geschwindigkeitsmessungen im Weferlingser Weg vornehme, aber den Standort der Messung weiter in den Weferlingser Weg hineinverlege.

Antwort der Tiefbauabteilung:

Das Thema Geschwindigkeitsreduzierung auf Tempo 30 des Weferlingser Weges werde in die nächste Besprechung mit der Straßenverkehrsbehörde mitgenommen.

Das Seitenradar wird voraussichtlich Ende Oktober/Anfang November im Weferlingser Weg aufgestellt werden. Der Standort soll dann so gewählt werden, dass nicht bereits eine Reduzierung der Geschwindigkeit stattgefunden hat.

Das Ortseingangsschild ist bereits bestellt.

## **8. Anfragen gemäß Geschäftsordnung**

---

### **8.1. Aktueller Sachstand zu dem gestellten Prüfauftrag der Kostenschätzung "Altes Spritzenhaus" und Krippe Otze, Anfrage gem. Geschäftsordnung der CDU im Ortsrat Otze vom 30.08.2020 - Vorlage folgt - Vorlage: F 2020 1382**

---

**Herr Meyer** zeigte sich erfreut, dass für die Fachwerksanierung „Krippe“ und für die Sanierung des „Alten Spritzenhauses“ entsprechende Gelder für die Haushalte 2021 und 2022 angemeldet worden sind. Er betonte, dass diese beiden Gebäude durchaus wichtig und erhaltenswert für die Ortschaft Otze sind.

### **8.2. Bedarfsplan und KiTa Erweiterung Otze Anfrage gem. Geschäftsordnung der CDU im Ortsrat Otze vom 30.08.2020 - Vorlage folgt - Vorlage: F 2020 1383**

---

**Herr Meyer** zeigte sich enttäuscht darüber, dass trotz der Kita-Erweiterung noch Ablehnungen für KiTa-Kinder erfolgten. Er machte darauf aufmerksam, dass die Kita-Bedarfsplanung auch für die Grundschule in Bezug auf die Einrichtung einer Zwei- oder Drei-Zügigkeit interessant ist.

**Herr Pollehn** betonte, dass das Konzept der Kita Otze einmalig und bemerkenswert sei. Die Kita-Bedarfsplanung sei ein wichtiges Instrument für die Anzahl der Kita- und Schulplätze. Er hoffe, dass er in der November-Sitzung schon über die weitere Bedarfsplanung berichten könne.

Auf die Frage von **Herrn Meyer**, ob die Verwaltung auch bemüht sei, Tagesmütter auszubilden, antwortete **Herr Pollehn**, dass dieses der Fall sei. Außerdem sei eine Steigerung der Inanspruchnahme von Tagesmüttern festzustellen. Es gebe hierzu auch viele positive Rückmeldungen.

**Herr Meyer** betonte, dass es ihm wichtig sei, dass Lösungen seitens der Verwaltung angeboten werden und damit Lücken geschlossen werden können.



## 9. **Anfragen und Anregungen an die Verwaltung**

---

1. **Herr Buchholz** wies darauf hin, dass bei der Straße Spargelfeld entlang der Bahnlinie bei einer Eiche ein trockener Ast herunterhänge und eine Gefahrensituation darstelle.

Antwort der Tiefbauabteilung:

Der Baum gehört der Deutschen Bahn. Die Deutsche Bahn wird über die Ordnungsabteilung aufgefordert, den Ast zu entfernen und Lichtraumprofil an den Bäumen zu schneiden.

2. **Herr Meyer** erkundigte sich, ob die Sitzung des Orsrates im November im Feuerwehrhauses stattfinden kann oder wieder in die Sporthalle ausgewichen werde. **Herr Pollehn** erwiderte, dass bereits wieder eine höhere Zahl an Infizierten zu verzeichnen sei. Von daher könne er zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage treffen.

Antwort der Abteilung Zentrale Dienste:

Aufgrund des Infektionsgeschehens und der daraus resultierenden Abstandsregeln werde die Ortsratssitzung im November wieder in der Sporthalle stattfinden.

3. **Herr Dralle** machte darauf aufmerksam, dass der Gully im Kurvenbereich Worthstraße/Freiengericht verstopft sei und daher bei Regen kein Wasser ablaufen könne.

Antwort der Tiefbauabteilung:

Der Sinkkasteneimer des Regeneinlaufes im Kurvenbereich Worthstraße/Freiengericht war vom Laub der nahen Bäume voll. Daher war die Leistungsfähigkeit des Regeneinlaufes vermindert. Der Eimer wurde geleert.

### **Einwohnerfragestunde**

**Herr Meyer** eröffnete erneut die Einwohnerfragestunde.

Die Fragen und Antworten sind dem Protokoll als Anlage 2 beigefügt.

Geschlossen:

Bürgermeister

Ortsbürgermeister

Protokollführerin